

Ressort: Entertainment

Rupert Neudeck kritisiert scheinheilige Diskussion um Asylanten

Berlin, 16.10.2013, 12:17 Uhr

GDN - Der Flüchtlingshelfer Rupert Neudeck hält die Diskussion um Asylanten in Deutschland für scheinheilig. "Ich kann das ganze Gerede von dem Boot, das voll ist, und den angeblichen Grenzen unserer Belastbarkeit nicht mehr hören", sagte der 74-Jährige der Illustrierten "Bunte".

Eine andere Asylpolitik alleine reiche nicht aus. "Wir müssen nach dem Vorbild der USA und Kanadas auch Firmen, Gemeinden und Klöstern die Möglichkeit geben, Leute hierher zu holen und hier auszubilden." Papst Franziskus habe genau dies gefordert, argumentierte Neudeck. "Dieser Papst ist große Klasse, weil er die Botschaft des barmherzigen Samariters und des Franziskus von Assisi wieder an oberste Stelle stellt." Ohne Barmherzigkeit sei das gesamte Gesellschaftsleben unserer Welt nichts wert. "Dieser Papst hat Kirchengemeinden und Klöster aufgefordert, Flüchtlinge zu beherbergen. Auch in Deutschland kann sich jeder Pfarrgemeinderat und jede Schwester Oberin auf den Papst berufen. Also jetzt mal ran", forderte Neudeck.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-23470/rupert-neudeck-kritisiert-scheinheilige-diskussion-um-asylanten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com